

Verbessertes Verfahren

Mir als Facharzt ist es wichtig, zusammen mit Ihnen das für Sie richtige, individuelle Therapieprogramm zu finden. Die Behandlung mit körpereigenen, biologischen Wirkstoffen aus Ihrem Blutplasma kann eine gute Ergänzung zu anderen modernen Therapien sein. Bei der PRP-Therapie handelt es sich um ein weiterentwickeltes, verbessertes Verfahren. Sie beruht auf der seit mehr als 10 Jahren bewährten Behandlung mit Eigenblut. Über 400 Studien liegen dazu vor. Diese zeigen unter anderem, dass körpereigenes, plättchenreiches Plasma eine Alternative zu Kortisonspritzen sein kann. Auch viele Spitzensportler und Ihre Ärzte schwören auf das Verfahren.



Noch Fragen?

Dr. med. Michael R. Grüner
Am Stein 7 · 85049 Ingolstadt
Telefon 0841.330 66 · info@drgruener.de



www.drgruener.de

Wie lange dauert die Therapie?

Eine Sitzung dauert ca. 15 Minuten, das PRP wird direkt nach der Blutentnahme gewonnen. Je nach Indikation erfolgen mehrere Injektionen im Abstand von je einer Woche.

Ist die Behandlung schmerzhaft?

Es kann vorübergehend zu einer Verstärkung der Schmerzen an der Einstichstelle kommen, die jedoch rasch abklingt.

Ist die Anwendung sicher?

Ihr Facharzt verwendet eine spezielle Doppelspritze. Es handelt sich um ein geschlossenes, steriles System.

Kann jeder behandelt werden?

Die Therapie ist für viele Patienten geeignet, jedoch nicht bei akuten Infektionen oder Tumoren.

Kann es Nebenwirkungen geben?

Es gibt keine Nebenwirkungen oder Gefahr von Allergien, da das PRP aus Ihrem eigenen Körper stammt. Es werden keinerlei Zusatzstoffe oder Konservierungsmittel eingesetzt.

Zahlt meine Krankenkasse?

Einige private Krankenversicherungen übernehmen die Kosten.

Sport- und Notfallmedizin · Stoßwellentherapie · Chirotherapie
Akupunktur · Alpinmedizin · Mountain Emergency Doctor UIAA

... medizinisch und menschlich gut betreut fühlen.
Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Eigenbluttherapie

Mit PRP (thrombozytenreiches Plasma)
Körpereigen · Ohne Zusatzstoffe · Natürlich



Sie haben eine Sportverletzung? Oder Ihre Gelenke sind abgenutzt?

Nutzen Sie die Wirkstoffe Ihres eigenen Körpers ...

Dr. med.
Michael R. Grüner
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie



Wenn Sie **eine** der folgenden Fragen mit **JA** beantworten, kann Ihnen Ihr Facharzt helfen ...

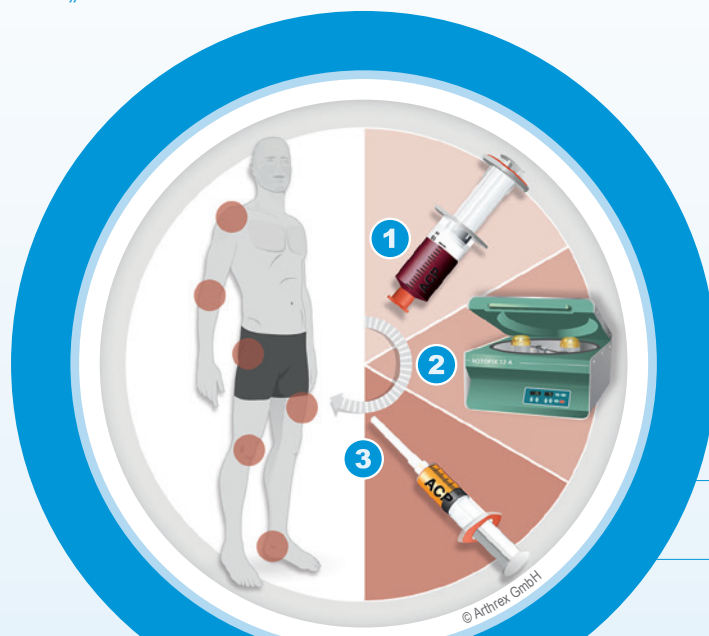
Eigenbluttherapie mit PRP (thrombozytenreiches Plasma)

Nutzt körpereigene Wachstumsfaktoren

Sind Sie betroffen von ...

- einer akuten Sportverletzung?
- Überlastungsbeschwerden durch Sport?
- Sehnenbeschwerden?
- schmerzhafter Arthrose?
- Gelenkbeschwerden aufgrund von Verschleiß?

Wenn Sie Ihrem Körper gezielt auf die Sprünge helfen, können Sie vielleicht schon bald wieder „fit“ sein!



Unser Körper heilt sich selbst ...

Viele Therapien können Symptome und Schmerzen lindern. Die eigentliche Heilung aber nimmt unser Körper selbst vor. Die **Eigenbluttherapie** ist eine natürliche Möglichkeit, die **körpereigenen Regenerationskräfte** zu nutzen.

So lassen sich **Selbstheilungsprozesse in Gang setzen**: Ihr Blut enthält Wachstumsfaktoren, die verletztes Gewebe reparieren. Darauf beruht die PRP-Therapie. PRP steht für „plättchenreiches Plasma“, also Plasma, das reich an Blutplättchen (Thrombozyten) ist. In einem „Schleudergang“ werden die **Wachstumsfaktoren in Ihrem Plasma aktiviert und konzentriert**. Der Facharzt bringt diese zielgenau dort ein, wo es nötig ist.

Reparatur- und Aufbauprozesse werden angeregt, die Regeneration beschleunigt.

Die körpereigenen Wirkstoffe fördern die Regeneration und reduzieren Schmerzen. Dem PRP werden keinerlei Fremd- oder Zusatzstoffe beigefügt.

Sicher und schnell – so funktioniert's:

- 1 Der Facharzt entnimmt Ihnen mit einer Doppelspritze ein klein wenig Blut aus dem Arm.
- 2 In einer Zentrifuge werden daraus sofort die regenerativen Bestandteile gewonnen.
- 3 Diese körpereigenen Wirkstoffe injiziert Ihr Facharzt in die betroffene Körperstelle.

